eins energie in sachsen

frieda wickelt Prozesse ab

[14.05.2018] Die Plattform frieda hilft Stadtwerken bei der effizienten Abwicklung von Energiedienstleistungen. Der Chemnitzer Versorger eins energie in sachsen hat die Lösung jetzt eingeführt.

Der kommunale Versorger eins energie in sachsen hat sich für ein Energieberatungs- und Handwerkervermittlungskonzept entschieden, das von den Stadtwerken Aachen (STAWAG) und der Arbeitsgemeinschaft für sparsame Energie- und Wasserverwendung (ASEW) entwickelt wurde. Als technische Plattform dient dabei die Lösung frieda (wir berichteten).
Friedemann Reuschel von der ASEW erläutert: „frieda unterstützt Stadtwerke dabei, eine Fülle von Dienstleistungen effizient abzuwickeln. Dies haben wir über eine konsequent durchgeführte Standardisierung zugrunde liegender Prozesse erreicht. Die Vorerfahrungen aus anderen Plattformlösungen sowie der Input des Stadtwerkenetzwerks haben ermöglicht, dass frieda optimal an die Bedürfnisse der Stadtwerke angepasst ist. Gerade zum Start von Kooperationsprojekten im EDL-Bereich bietet frieda die optimale Grundlage.“
Hagen Lessmüller von eins ergänzt: „Uns war besonders wichtig, dass wir die Abwicklung unserer verschiedenen Angebote für unsere Kunden reibungslos, so effizient wie möglich und natürlich optimal an die Wünsche unseres Fachpartner-Netzwerks ausgelegt angehen. Die Lösung, die wir mit frieda nun nutzen, erlaubt all das. So wickeln wir von Beginn an unsere Anfragen nachhaltig und effizient ab. Wir sind zuversichtlich, dass sich das auch langfristig bezahlt macht – und unser Service für die Kunden damit noch besser wird.“ Die Website soll zeitnah an den Start gehen, frieda im Hintergrund die Prozesse übernehmen.

(al)

Stichwörter: Informationstechnik, STAWAG, eins energie in sachsen, frieda